

[fol. 117v]

- Allweiln tails Prandweinkössl ganz aus-
 N^o. 60 brunen vnd vnbrauchsam worden, sein drey
 neue Kössl beygebracht, so am Gwicht
 143 lb. Kupfer mit Einschuß der Hiet vmmd
 Trächterl gehalten. Entgegen 104 lb.
 altes Kupfer, zway fir ain neues daran
 geben. Yber Abrechnung dessen verbliben
 91 lb., *thuet*, ist dem Kupferschmidt Georg
 Remele laut Scheins den 23. *May A^o*. 1665
 bezalt worden
- N^o. 61 45 fl. 30 kr.

- Ingleichem ist ihme, Kupferschmidt, von 24
 Prandweinrohr, so Inhalt Waagzetl
 78 lb. haltn, dz Pfundt zu 30 kr.,
 crafft Scheins den 27. Juny *Anno* 1665
 N^o. 62 bezalt worden
 et 63¹³¹ 39 fl.

- Widerumben von den Rohrn an zween alte
 Hiet anzugiessen vnd Trächterl zuuer-
 N^o. 64 letten, vermig Zetls den 18. Augustj zalt
 2 fl. 46 kr.

Huius fl. 87 [kr.] 16 [d.] —

[fol. 118r]

- Verer lifert zum Prandweinwerckh Erhard
 Pruckhmair von Wünzer 6 Claffter
 Pürckhen- vnnd aichene Scheiter, ist ime
 yede zu ain Gulden laut Scheins den 2.
Aprill Anno 1666 bezalt worden
- N^o. 65 6 fl.

Hieuon Mess- vnnd Anrichterlohn
 31 kr.

- Ingleichem Georgen Lehr, Burgern alhie,
 vmb 6 Claffter aichene Scheiter laut
 Zetls 3. *Aprill* bezalt
- N^o. 66 6 fl.

Mess- vnnd Anrichtgelt 31 kr.

So sein auch von Gemainer Statt alhie zu
 Kelhaim 35½ Claffter Buechen vnd Pirkhen
 vermisch Holz zum Prandweinwerkh

¹³¹ Kein Zeilenumbruch im Original.